

Visualisierung am Fließband

il

14.07.2011 11:30



Markus Wiethe, Geschäftsführer von Wiethe Interaktiv

Die E-Commerce-Agentur Wiethe Interaktiv investiert in den kommenden Monaten fast 4,5 Millionen Euro in den Aufbau eines professionellen **Foto- und Filmstudios** mit einer Fläche von rund 4.000 Quadratmetern. Eine notwendige Reaktion auf die veränderten visuellen Standards im E-Commerce, meint Markus Wiethe, Geschäftsführer von Wiethe Interaktiv, im Gespräch mit INTERNET WORLD Business.

Warum braucht Wiethe Interaktiv ein neues Fotostudio in diesen Dimensionen?

Markus Wiethe: "Das Konsumverhalten bei Medien hat sich komplett gedreht. Computer, Tablet-PC, iPad, Smartphone, Kundenterminals, Schaufenster-Displays usw. Diese Medien brauchen ständig neue Bildinhalte, um Informationen in Form von Bild oder Film visualisieren zu können. Der Anspruch an Foto und Film wird also nicht nur in kreativer Hinsicht anspruchsvoller, sondern auch im Hinblick auf Geschwindigkeit und Logistik. Darauf gibt es bisher in Europa kaum Antworten."

Ist die E-Commerce-Branche mittlerweile professioneller geworden und fordert eine gewisse Qualität?

Wiethe: "Auch das ist ein Grund für die Entscheidung, dieses Studio in dieser Dimension zu bauen. Wenn ein Online-Multibrandhändler heute am Markt bestehen will, braucht er pro Jahr mindestens 30.000 bis 40.000 Style-Color-Options im Angebot. Bei den heutigen Liefergeschwindigkeiten von Marken und der Anforderung, das Produkt nach Anlieferung in max. 5 Tagen im Shop bildlich darstellen zu können, ist das eine echte Herausforderung an das Fotostudio und die nachgelagerte Bildbearbeitung. In Deutschland gibt es höchstens fünf Fotostudios, die darauf eine einigermaßen professionelle Antwort haben."

Welche Kunden werden vom neuen Fotostudio profitieren?

Wiethe: "Alle Bisherigen und alle noch Dazukommenden. Nach Fertigstellung im November 2011 sind wir in allen Faktoren auf dem absolut neusten Stand. Dies gilt für Technik, Licht-Netzwerk, Hosting, Logistik (Stichwort RFID) und allen voran natürlich Film. Den Part Bewegtbild haben wir bisher nur in kleinem Maße abgedeckt. Im neuen Studio haben wir Greenboxen, 3D-Technik, Kamerateams für On-Location-Drehs und ausreichend Platz, um auch indoor ganze Kulissen drehen zu können."

Sind Ihre Hauptkunden - bekannte Marken aus der Modebranche - nicht bereits selbst gut aufgestellt, was visuelle Gestaltung angeht?

Wiethe: "Unsere Kunden haben sehr hohe Ansprüche und genaue Vorstellungen an die Visualität ihrer Marke und damit natürlich auch an die Produktfotografie, Bewegtbild oder Imagefilme, die Ihre Marke repräsentieren. Wenn Sie dann noch bedenken, dass wir von manchen Kunden mehr als 3.000 Teile pro Monat bekommen und dazu noch Making-Of-Filme drehen und Look-Book-Aufnahmen liefern sollen - dann ist das eine enorme Herausforderung an Mensch, Technik und Organisation. Diese Leistung kaufen sich unsere Kunden ein. Und da dies sowieso ein Baustein unserer Full Service E-Commerce-Leistung ist, ist es umso besser, wenn wir es selber unseren Kunden anbieten können."